



# *Marbacher*

Gemeindenachrichten

47. Jahrgang | Nr. 94  
Winter 2021

*Marbach*  
an der Donau



## Geschätzte Marbacherinnen und Marbacher! Liebe Jugend!

Wir erleben noch immer eine Corona-Welle, mit der niemand in dieser Form gerechnet hat. Gut ist, dass schon viele Marbacher geimpft sind und somit das Risiko eines schweren Verlaufs minimiert wird.

Wir haben in unserer Teststraße in Marbach bereits ca. 6.400 Testungen durchgeführt und auch der Impfbus hat schon in unserer Gemeinde Halt gemacht. Weiters wird die Impfung laufend bei unserer Gemeindeärztin, Frau Dr. Elisabeth Hössl, angeboten. Herzlichen Dank dafür!

Es liegt an uns allen, durch einen vorsichtigen Umgang miteinander, niemanden zu gefährden. Darum gehen wir impfen und auch Geimpfte sollten regelmäßig testen, um eine weitere Verbreitung des Virus zu verhindern.

Leider gibt es neben Corona auch noch eine andere Bedrohung für unseren Planeten: den

fortschreitenden Klimawandel - den jede und jeder von uns bereits spüren kann. Hitzeperioden, Starkregenereignisse, milde Winter usw. sind bereits Realität.

Auch hier sind wir als Gemeinde gefordert, Aktivitäten zu setzen, wie eine kompakte Ortsentwicklung zu fördern oder die gemeindeeigenen Gebäude klimafit zu machen. Wir werden im nächsten Jahr eine neue Trinkwasserfülleitung für den Hochbehälter Granz errichten, wodurch eine große Menge an Wasser und dadurch auch an Energie eingespart werden kann.

Wir hoffen, alle unsere geplanten Vorhaben im nächsten Jahr umsetzen zu können und möchten Ihnen noch eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2022 wünschen.

### Sprechstunden des Bürgermeisters

Jeden Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr,  
nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt Marbach:  
Tel.: 07413 / 7045 oder 0676 / 37 44 100  
Sie können mich auch per E-Mail kontaktieren:  
[peter.grafeneder@marbach-donau.gv.at](mailto:peter.grafeneder@marbach-donau.gv.at)



Ihr Bürgermeister Peter Grafeneder

# Kostenlose Christbaumentsorgung

Der Gemeindeverband für Umweltschutz (GVU) bietet, wie bereits in den vergangenen Jahren, wieder die Gratisentsorgung der Christbäume an. Diese können kostenlos bei den Wertstoffzentren – jeweils zu den Öffnungszeiten – abgegeben werden.

Christbäume, die neben der Biotonne bereitgestellt sind, werden sukzessive bis Ende März abgeholt (je nach verfügbarem Platz im Fahrzeug).

Achtung! Bäume über 1,5 m Länge müssen mindestens 1mal geteilt werden!

## Zu beachten:

- Der Christbaum muss deutlich sichtbar neben der Biotonne liegen, wo sonst die Mülltonnenentleerung erfolgt.
- Er wird ausschließlich ohne Dekoration (Lametta,...) mitgenommen.
- Weiters kann der Christbaum am Bauhofgelände/Containerplatz bis Ende Jänner deponiert werden und wird von der Marktgemeinde Marbach entsorgt.



**Wir verwerten  
Ihren Christbaum!**

- 1) Bringen Sie Ihren Christbaum **OHNE SCHMUCK** ins **WSZ!**
- 2) **Schneiden Sie die Zweige in die Biotonne und stellen den Stamm zur Tonne!**

**ACHTUNG Wintersperre!**  
von HL Abend bis HL 3 König!



# Schulstart 2021

Volksschule Marbach an der Donau  
Willkommen in der 1. Klasse!

Am Montag, den 6. September 2021 ging die Schule wieder los. 14 Schülerinnen und 6 Schüler starteten in das neue Schuljahr 2021/2022.

Alle Schulkinder, deren Eltern und die Klassenlehrerin Sabine Schmid wurden von GGR Susanne Nagl herzlichst begrüßt. Im Namen von Bürgermeister Peter Grafeneder erhielten alle Taferlklassler ein persönliches Geschenk. GGR Susanne Nagl, GGR Josef Mitmasser und GR Philipp Rath überreichten

nachhaltige Jausenboxen und die dazugehörigen Trinkflaschen.

Die Marktgemeinde Marbach an der Donau wünschte allen Taferlklasslern sowie allen Schülerinnen und Schülern und dem gesamten Lehrpersonal der Volksschule Marbach ein schönes, erfolgreiches und gesundes Schuljahr!





## Notruftelefon-Aktion: Sicherheit schenken!

- Sicher rund um die Uhr
- 30 Euro Aktionsvorteil nutzen\*
- Gratis Aufstellung und Installation bei Ihnen daheim\*\*
- Auf Wunsch mit persönlichen Erinnerungsanrufen z.B. bei Medikamenteneinnahme



**Hilfswerk Niederösterreich**  
**Information und Bestellung unter 0800 800 408**  
[www.notruftelefon.at](http://www.notruftelefon.at)

\* Keine Anschlussgebühr im Aktionszeitraum November und Dezember 2021.  
 Aktion gültig für Neukundinnen und -kunden mit 3 Monaten Bindefrist.  
 \*\* Unter Einhaltung der Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen

# Einschreibung

NÖ Landeskindergärten Marbach, Krummnußbaum I und II

Kindergartenjahr 2022/23, Einschreibung, am  
Mittwoch, 19. Jänner 2022 von 13:00 - 15:00 Uhr

Wir bitten auf Grund der derzeitigen Situation betreffend COVID-19 um telefonische Kontaktaufnahme im jeweiligen Kindergarten.

Wir bitten zu beachten, dass Kinder der folgenden Ortsteile in den dafür zuständigen Kindergärten anzumelden sind:

**KiGa Marbach:** Marbach, Schaufel, Friesenegg

**KiGa Krmb. I (Bahnstraße):** Granz, Krummnußbaum

**KiGa Krmb. II (Ötscherblick):** Auratsberg, Steinbach, Kracking, Krummnußbaum

Bitte mitbringen: Geburtsurkunde

Wir weisen darauf hin, dass mit der Anmeldung die Aufnahme bzw. der Aufnahmeplatz noch nicht automatisch erfolgt ist.

Ob und welchen Kindergarten Ihr Kind besuchen kann, erfahren Sie rechtzeitig vor den Sommerferien von der Gemeinde.

## Studentenpraktikum

Der Kindergarten I freut sich über das 4 wöchige Praktikum der Studentin Pauline Hofbauer.

Durch ihr Engagement und ihre tolle Arbeit mit den Kindern ist Pauline eine große Bereicherung und Unterstützung in unserem Kindergarten. Die Kinder haben große Freude an den vielen Aktivitäten zum thematischen Schwerpunkt BAUERNHOF und machen überall mit Begeisterung mit.

Auch im nächsten Jahr wird Pauline ein einwöchiges Praktikum bei uns abhalten, worüber wir uns sehr freuen.



Bewegungslandschaft



Kinder haben selbst Butter hergestellt und Kresse angebaut. Mit selbst gebackenem Brot haben sich die Kinder die Jause schmecken lassen.



# Neue Bücher für die Schulbibliothek

Das Deutsch-Team der MS Persenbeug wurde vom Elternverein gebeten eine Buchliste für die Schulbibliothek zusammenzustellen. Bücher, die das Sortiment bereichern oder den Unterricht unterstützen können. Zur Überraschung aller hat sich der Elternverein dazu entschieden alle Bücher dieser Liste zu sponsern.

Die Mittelschule Persenbeug und der Elternverein wünschen den Kindern viel Freude beim Lesen.

Die Schülerinnen und Schüler sowie das LehrerInnenteam der Mittelschule Persenbeug bedanken sich sehr herzlich für die großzügige Spende.





# Verabschiedung

Von Ende April 2018 bis Ende Juli 2021 leitete Frau Manuela Köfinger-Fichtinger den NÖ Landeskindergarten Krummnußbaum/DUB I, provisorisch. Sie führte den Kindergarten in diesen Jahren vorbildlich und wurde von den Eltern und selbstverständlich von den zu betreuenden Kindern sehr geschätzt und lieb gewonnen.

Bürgermeister Peter Grafeneder und GGR Susanne Nagl, die für den Aufgabenbereich Kindergärten und Schulen zu-

ständig ist, bedankten sich im Namen der Marktgemeinde Marbach für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit in diesen Jahren und wünschen Frau Manuela Köfinger-Fichtinger alles erdenklich Gute für ihren weiteren beruflichen Lebensweg.

Gleichzeitig konnten wir Frau Claudia Ressler, nach Ihrer Babypause, wieder im Kindergarten begrüßen. Die Marktgemeinde Marbach wünscht Frau Ressler alles Gute für die Zukunft im Kindergarten.

## 16-stündiger ERSTE-HILFE-KURS 2022

Wir bereits in den vergangenen Jahren organisiert die Marktgemeinde Marbach an der Donau im Jahr 2022 wieder einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs, der für alle MarbacherInnen kostenlos ist.

Am 11. und 12. Februar 2022 von 8 – 17 Uhr startet der Kurs speziell für angehende Auto- und Mopedfahrerinnen und –fahrer im Marbacher Festsaal.

Bitte um verbindliche Anmeldung im Gemeindeamt unter der Tel: 07413/7045 bis spätestens Ende Jänner. Nachdem der Kurs für maximal 20 TeilnehmerInnen möglich ist, werden die Plätze nach der Reihe der Anmeldung vergeben.

Es wird auch um Verständnis ersucht, dass bei einer kurzfristigen Absage an der Teilnahme ein Unkostenbeitrag von Euro 40,- verrechnet werden muss.



# Schneeräumung

Was es zu beachten gibt!

Das jährliche Topthema im Winter ist sicherlich wieder die Schneeräumung. Hier möchte Sie die Gemeinde speziell auf eventuelle Schadenersatzforderungen von verunfallten Personen, bei Nichteinhaltung der Räumungsverpflichtung, hinweisen. Wie jedes Jahr möchten wir alle Haus- und Liegenschaftsbesitzer darauf hinweisen, dass entlang der Straße ein Bereich von 1 Meter vom Straßenrand geräumt werden muss. Auch wenn die Straße bis zu 3 Meter von der Grundgrenze entfernt ist, gilt diese Verpflichtung für alle Liegenschaften auf beiden Seiten der Straße. Ausgenommen von der Schneeräumung ist nur eine Liegenschaft, auf der eine unverbaute land- und forstwirtschaftliche Nutzung des Grundstückes erfolgt. Ebenso gilt die Räumungsverpflichtung nicht außerhalb des Ortsgebietes. Es gibt jedoch eine Besonderheit: Sollte in Ihrem Bereich eine Stiegenanlage, ein Gehsteig oder Gehweg bestehen, gibt es anstatt der Verpflichtung der Räumung von 1 Meter Breite, die Verpflichtung der Räumung der gesamten Stiegenanlage und der gesamten Gehsteig- oder Gehwegbreite (bei beidseitig angrenzenden Liegenschaften teilen sich die beiden Parteien dies je zur Hälfte).

Weiters weisen wir darauf hin, dass der geräumte Schnee aus Ihrem Privatbereich und von diesem einen Meter breiten Räumbereich nicht auf die Straße geschafft werden darf. Wir möchten an die Liegenschaftsbesitzer appellieren, diese Verpflichtung einzuhalten, denn es kann zu sehr hohen Strafzahlungen und zu Schadenersatzforderungen von verunfallten Personen (gebrochener Fuß etc.) kommen. Zusätzlich kann bei einer nicht durchgeführten Räumung teilweise auch von grober Fahrlässigkeit ausgegangen werden. Das kann bis zu einer strafrechtlichen Verurteilung für den Liegenschaftseigentümer führen. Falls Sie daher

diese Arbeiten nicht selbst durchführen können (z.B.: aus gesundheitlichen Gründen), sind Sie verpflichtet eine andere Person mit diesen Aufgaben zu beauftragen. Wir ersuchen daher im Sinne aller Bewohner um Einhaltung dieser Räumungsverpflichtung.

Noch ein Hinweis zum Schluss, da diesbezüglich immer wieder am Gemeindeamt angerufen wird: Die Straßenverwaltung und die von Ihnen beauftragten Unternehmen dürfen, nach dem Gesetz, den Schnee an die Grundgrenzen der Anrainer verfrachten.

## Husqvarna



**Verkauf**



**Reparatur**



**Service**

- Fachwerkstätte
- Garantiarbeiten
- Leihgeräte
  - z. B. Motorsägen, Heckenschneider, Hochgrasmäher, ...
- Schärfdienst usw.



Johann Bärter

0664 220 29 40 • kontakt@jbaerter.at





# GEMEINDE- SCHITAG 2022

Wie bereits in früheren Jahren soll auch im Jahr 2022 ein Gemeindegottesdienst durchgeführt werden.

Aufgrund der derzeitigen schwierigen Corona-Situation kann jedoch noch kein Termin bekanntgegeben werden. Eine Entscheidung ob bzw. wann ein Gemeindegottesdienst stattfinden kann, wird daher im neuen Jahr kurzfristig getroffen.

Das Schigebiet und der Termin für den 11. Gemeindegottesdienst werden dann, falls situationsbedingt möglich, mittels Postwurf bekanntgegeben.



## MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle

Jahr 2022

**Marbach**

Jeden 1. Dienstag im Monat  
um 13:15 Uhr

-	Jänner	5.	Juli
1.	Februar	-	August
1.	März	6.	September
5.	April	4.	Oktober
3.	Mai	-	November
7.	Juni	6.	Dezember

Das Mutterberatungsteam

OA Dr. Konstantin Zabakas  
DGKS Doris Ringsels

**planen - bauen - renovieren**  
**HOG E**  
 Bau-GmbH  
 Baumeister  
 Ing. Hofegger Gernot  
 Ornding - Hauptstr. 24  
 A - 3380 POCHLARN  
 Tel. 0275712733  
 Fax 0275712733-20  
 hogebau@hogebau.net  
 www.hogebau.net  
 0664 / 160 96 38

„WIR WÜNSCHEN FROHE  
WEIHNACHTEN UND EINEN  
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR.“

Danke für Ihr Vertrauen!  
Das Team der Firma  
Hoge Bau



**BIKE SHOP Steindl**

Fahrräder, E-Bikes  
Fachwerkstätte  
Radverleih, Zubehör

3671 Marbach a. d. Donau  
Marktstraße 32  
+43 (0) 680 20 86 908

www.marbach-donau.gr.at



# Betreubares Wohnen

Der Umbau des ehemaligen Möbelhauses Grubmüller zu 15 Wohnungen für betreubares Wohnen und 2 Wohneinheiten im Dachgeschoss geht entsprechend der Planung GH3 Architekten in die Zielgerade. Die Rohbau- und Innenausbauarbeiten sind abgeschlossen, die Böden sind verlegt und die Installationsarbeiten der Haustechnik sind abgeschlossen. Einer planmäßigen Fertigstellung und Übergabe an die Bewohnerinnen und Bewohner Ende Jänner steht somit nichts mehr im Weg. Bezüglich des Betreuungsangebots in der Anlage ist man mit einer ansässigen Ärztin, dem Pensionistenverband und dem Seniorenbund im Ge-

spräch. Das tatsächliche Angebot wird letztendlich bedarfsorientiert gestaltet werden. Mit der nachhaltigen Umnutzung des Objekts durch die EBSG werden hochwertige Wohneinheiten mit Ausblick über die Donau in bester Lage von Marbach geschaffen, das bedeutet einen riesigen Mehrwert für die Gemeinde, deren Bewohner und die gesamte Region!

Information & Beratung  
 Anna Reschl | Tel. 02631/2205-77  
 a.reschl@ebsg.at | www.ebsg.at



**Beratung & Information**  
 Anna Reschl  
 Tel. 02631 / 2205-77  
 a.reschl@ebsg.at

Wohnfläche: ca. 52 bis 62 m<sup>2</sup>  
 integrierte Küchenzeile  
 Gemeinschaftsraum

<b>SÜD RAUM</b>	<b>GEMEINNÜTZIGE WOHNBAU- GESELLSCHAFT</b>
---------------------	--

Betreubares wohnen in Marbach a.d. Donau



### Infoveranstaltung NÖ Bauordnung - neue Novelle

Am Donnerstag, den 23.09.2021 fand eine Informationsveranstaltung über die neue Novelle der NÖ Bauordnung im Festsaal Marbach statt.

Seit 01.07.2021 gilt die Novelle und betrifft u.a. die Barrierefreiheit, den Brandschutz sowie die Photovoltaikanlagen.

Bürgermeister Peter Grafeneder konnte dazu die Bausachverständigen DI Reinhard Leonhartsberger und DI Josef Kozisnik (beide beim GVU Melk beschäftigt) begrüßen und bedankte sich herzlichst für das große Interesse.



Im Bild (v.l.n.r.) Bgm. Peter Grafeneder, DI Josef Kozisnik, DI Reinhard Leonhartsberger, GR Philipp Rath, GR Maria Hebenstreit, Bauamtsmitarbeiter Christoph Schimatschek, Franz Sonnleitner, GGR Susanne Nagl ©GGR Josef Mitmasser

# Bauamt

### Kostenpflichtige Vorbegutachtung durch einen Sachverständigen:

Eine gewünschte Vorprüfung für diverse Bauangelegenheiten durch den Bausachverständigen vor Ort oder eine schriftliche Stellungnahme (Gutachten) zum geplanten Bauvorhaben ist kostenpflichtig.

### Der Tarif beläuft sich auf 66,- € pro angefangener halber Stunde.

Eine telefonische Auskunft bzw. eine Info per Mail ist kostenlos.

Bad Heizung  **MURR**

**BEHAGLICHKEIT mit WÄRME von MURR**

3671 Marbach  
Donaustraße 85  
Tel. 07413 / 70 13

-  Wohlfühlbad
-  Pelletheizung
-  Installation
-  Wärmepumpen

[www.murr.at](http://www.murr.at) • [office@murr.at](mailto:office@murr.at)

Verlässlich durch Tradition.  
Kompetent durch Erfahrung.  
Führend durch Innovation.



**VERMESSUNG SCHUBERT** 



## Vermessung und mehr ...

- Grundstücksvermessung
- Ingenieurvermessung
- Gebäudevermessung
- Mobile Mapping

[WWW.SCHUBERT.AT](http://WWW.SCHUBERT.AT)

ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

[www.marbach-donau.gr.at](http://www.marbach-donau.gr.at)



# Samariterbund Persenbeug

Wir übernehmen Verantwortung! Friedenslicht 2021

Sehr geehrte Damen und Herren!

Da wir im Jahr 2021 nicht wissen wie die Situation am 24. Dezember ist, geben wir mit Vorbehalt bekannt, dass Sie sich das Friedenslicht von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr von unserer Rettungsstelle abholen können.



Wir möchten uns für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken. Bleiben Sie gesund!

Samariterbund Persenbeug - Wir sind da, wenn Sie uns brauchen: 24 Stunden am Tag!  
7 Tage die Woche! 365 Tage im Jahr!

144	Notrufnummer
07412 - 14841	Krankentransportnummer (Dafür benötigen Sie einen Transportschein vom Arzt.)
141	NÖ Ärztenotdienst von 19:00 - 7:00 Uhr
1450	Telefonische Gesundheitsberatung, Coronaverdachtsfall



**FROHE WEIHNACHTEN UND  
ALLES GUTE IM NEUEM JAHR**

**Raumausstattung BRANDSTETTER**

3680 Persenbeug, Nibelungenstr. 48,  
Tel. 07412/52509 Email: [brandstetterraum@aon.at](mailto:brandstetterraum@aon.at)

Vinyl- & Parkettböden, Vorhänge & Möbelstoffe  
Farben & Tapeten, Sonnen- & Insektenschutz  
Beratung - Verarbeitung - Montage - Service



# „Altes Wissen bewahren“

13

Aktion der NÖ Dorferneuerung:  
„Stolz auf unser Dorf – miteinander leben“  
Projekt: „Altes Wissen bewahren –  
modern und digital vermitteln“

Der Dorferneuerungsverein Club Maria Taferl unter Obmann Andreas Frey befindet sich zwar noch bis 2024 in der inaktiven Phase (Keine Fördermöglichkeiten für Projekte), dennoch besteht auch jetzt die Möglichkeit, einmalige Kleinstprojekte zu entwickeln und diese umzusetzen. Seitens des Landes NÖ werden nämlich besondere Kleinstprojekte dennoch gefördert.

Andreas Frey reichte das Projekt: „Altes Wissen bewahren – modern und digital vermitteln“ ein und es wurde genehmigt. Bei diesem Projekt geht es um die Geschichte der Kleindenkmäler und Bildstöcke im erweiterten Pfarrgebiet von Maria Taferl. Diese sollen in die Datenbank [www.marterl.at](http://www.marterl.at) der Kulturabteilung des Landes NÖ eingepflegt werden. Herr Erich Köberl (Marktgemeinde Artstetten-Pöbring) absolvierte den hierfür erforderlichen Kurs. Rund 30 Bildstöcke, Säulen, Kreuze und Kapellen wurden in den letzten 6 Monaten von Erich Köberl und Andreas Frey, durch persönliche Gespräche und Archivarbeit, erfasst. Das Tätigkeitsfeld der beiden umfasst die Gemeinden Marbach, Klein-Pöchlarn, Artstetten-Pöbring und Maria Taferl, wo auch von Seiten der Gemeinden Unterstützung kam. Infotafeln mit QR Code wurden produziert und Texte ausgearbeitet. In den nächsten Wochen werden die Tafeln bei den Kleindenkmälern montiert. „Somit hat jeder Besucher eines Kleindenkmals die Möglichkeit sich über den Namen, die Ursprungsgeschichte und vieles mehr zu informieren, „der QR Code verlinkt auf die jeweilige Internetseite des Marterls“, so Obmann Andreas Frey.



Bild: v.l.n.r.: Obmann Dorferneuerung und GR Maria Taferl Andreas Frey, VzBgm. Artstetten-Pöbring, Franz Lumesberger, Bgm. Maria Taferl Heinrich Strondl, Bgm. Klein-Pöchlarn Johannes Weiß, VzBgm. Marbach Manfred Mitmasser, Marterlforscher Erich Köberl

**Frohe Weihnachten**

**HILFSWERK**

Herzlichen Dank unseren Kundinnen und Kunden, Partnern, Ärzten und regionalen Gemeinden sowie unseren engagierten Mitarbeiter/innen für die tolle Zusammenarbeit!

Unser Team ist gerne für Sie da!

Auch heuer durften wir wieder Hilfswerker/innen für die langjährige Tätigkeit auszeichnen.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Start in das Jahr 2022!

Ihr Hilfe und Pflege daheim-Team  
Südliches Waldviertel

[www.noehilfswerk.at](http://www.noehilfswerk.at) | T 05 9249-54710

Raiffeisenbank  
Mittleres Mostviertel

**ANGESPARTES ANLEGEN UND EINTAUSCHPRÄMIE SICHERN.**

Das Team der Raiffeisenbank in Marbach berät Sie gerne!  
3671 Marbach a.d. Donau, Donaustr. 88

75,- EURO PRÄMIE\*

\*Aktionszeitraum bis 31.01.2022. Die Eintauschprämie wird für die Umschichtung bestehender Mittel in ausgewählte Anlageprodukte gewährt.

[www.marbach-donau.gr.at](http://www.marbach-donau.gr.at)



# Fahrbahnsanierung B 3

## Arbeiten laufen auf Hochtouren

Die Fahrbahnsanierung der B 3 im Gemeindegebiet von Marbach an der Donau, mit einem Investitionsvolumen von rund € 500.000,-, erfolgt in zwei Abschnitten.

Landtagsabgeordneter Karl Moser hat am 28. Juli 2021 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Baustelle für die Fahrbahnsanierung der B 3 in Marbach an der Donau besucht.

### Ausgangssituation

Aufgrund des Alters der Straßenkonstruktion und den vorhandenen Fahrbahnschäden (Frostaufbrüche, Risse, Ablösungen der bestehenden Asphalt-schicht) entspricht die Fahrbahn der B 3 im Gemeindegebiet von Marbach an der Donau in zwei Teilbereichen, auf einer Gesamtlänge von rund 800 m, nicht mehr den heutigen, modernen Verkehrserfordernissen.

Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die beiden Abschnitte der B 3 zu sanieren.

**Abschnitt 1:** Rund 550 m ab dem Dammbalken des Hochwasserschutzes bis zum östlichen Ortsbeginn von Marbach an der Donau (Ortsteil Krumnußbaum).

**Abschnitt 2:** Rund 250 m im Bereich der Kreuzung zum Hotel Wachauerhof.

Die B 3 ist in diesem Bereich mit einem Verkehrsaufkommen von rund 4.500 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

### Ausführung Abschnitt 1

In diesem Abschnitt von km 160,250 bis km 160,800 werden die schadhaften Betonfelder der B 3 verstärkt und überbaut. Zur Herstellung der Ebenheit wird mit feinem Asphalt-

mischgut vorprofiliert, vollflächig ein Asphaltvlies verlegt und eine rund 8 cm dicke bituminöse Tragschicht aufgebracht. Die vorhandenen Nebenanlagen (Kleinsteinpflastersaum zur Entwässerung und der Gehsteig) werden im Zuge der Baumaßnahmen angehoben. Zum Abschluss wird der Bereich mit einer 3,5 cm dicken bituminösen Deckschicht überbaut.

### Ausführung Abschnitt 2

Im Abschnitt 2 wird die Fahrbahn der B 3 von km 161,650 bis km 161,900 saniert. Dabei wird unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite, auf einer Sanierungsfläche von rund 1.500 m<sup>2</sup>, die Fahrbahn abgefräst, teilweise werden die Betonplatten saniert und mit dem Einbau einer 3,5 cm starken bituminösen Deckschicht über die gesamte Fläche wiederhergestellt. Außerdem wird hier das angrenzende Kleinsteinpflaster erneuert und an den Altbestand angepasst sowie ein zusätzlicher Parkplatz für die Gemeinde errichtet.

Abschließend werden durch die Straßenmeisterei Persenbeug das Bankett dem Neubestand wieder angepasst, die erforderliche Bodenmarkierung aufgebracht und die Leitpflocke sowie Verkehrszeichen versetzt.

Die Straßenbauarbeiten werden von der Straßenmeisterei Persenbeug in Zusammenarbeit mit privaten Baufirmen in einer Bauzeit von rund 5 Monaten unter halbseitiger Sperre ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten für die Fahrbahnerneuerung beider Abschnitte von rund € 500.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der NÖ Straßendienst ersucht die AnrainerInnen sowie alle VerkehrsteilnehmerInnen um ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



# Elektromobilität: Marbach ist Bezirksieger!

Bei der erstmals stattfindenden NÖ e-Mobilitätstour konnte man dieses Jahr an 16 verschiedenen Standorten die neuesten Elektrofahrzeug-Modelle testen. Beim Auftakt in Hofstetten-Grünau wurden jene Gemeinden vor den Vorhang geholt, die sich besonders im Bereich e-Mobilität engagieren. Die Gemeinde Marbach holte dabei den Sieg im Bezirk Melk!

Aufgrund der höchsten Anzahl an Neuzulassungen für e-Autos im Jahr 2020 darf sich die Gemeinde Marbach über den Titel Bezirksieger Melk der e-Mobilitäts-Liga 2020 freuen. LH-Stv. Stephan Pernkopf gratulierte zum Bezirksieg und empfiehlt e-Mobilität zu testen: „Ich gratuliere der Gemeinde Marbach, die bereits zu den Pionieren im Bereich e-Mobilität zählt. Ob zum Einkaufen oder um in die Arbeit zu fahren, ein e-Auto hält problemlos jeder Alltagsanforderung stand. Überzeugen Sie sich selbst!“

## Marbach überzeugt mit Zulassungszahlen

Bereits 20,5 Prozent aller Neuzulassungen im Jahr 2020 aus der Gemeinde Marbach sind e-Fahrzeuge. Dieser Wert ist der höchste im gesamten Bezirk Melk. Geschäftsführer Herbert Greisberger (eNu) freut sich über das steigende Interesse an der e-Mobilität: „E-Mobilität ist die Mobilität der Zukunft. Das beobachten wir nicht nur in einzelnen Gemeinden, sondern in ganz Niederösterreich. So hatten wir im ersten Halbjahr 2021 bereits so viele e-Autozulassungen wie im gesamten Jahr 2020.“

Im Bild zu sehen v.l.n.r.: LHStv. Stephan Pernkopf, Bgm Peter Grafeneder, GGR Josef Mitmasser, GF Herbert Greisberger

## Der Kia EV6.

Voll elektrisch.

**KIA**

Movement that inspires



Tober&Bierbaumer GmbH

Donaustraße 87 | 3671 Marbach

Tel.: 07413 404 | herbert.bierbaumer@autoundmehr.at |

CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km, 21,9-16,5 kWh/100km, Reichweite: bis zu 528km<sup>1)</sup>

Symbolfoto. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO<sub>2</sub>-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. 21,9 kWh/100km gültig für den Kia EV6 mit G1 Upgrade. Dieser Wert wird im Jahr 2022 final homologiert. Änderungen vorbehalten. Reichweite und Energieverbrauch abhängig von Faktoren wie z. B. Fahrstil, Streckenprofil, Temperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperatur. \* 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.





# Doppellandesmeisterin und Bronzemedaille

©ESV Nibelungen

Mit Stolz vermeldet der ESV-Nibelungen die Ergebnisse der Landesmeisterschaften 2021, im Stockschießen auf Asphalt, in Stattersdorf:

Beim Zielwettbewerb am 29. August 2021 trat der Verein mit fünf Nachwuchstalenten an.

In der Alterskategorie U14 weiblich, fiel die Entscheidung besonders spannend aus, da Rebekka Riedler erst auf den letzten Schüssen und schließlich mit nur einem Punkt Vorsprung den Titel für sich entscheiden konnte. Nora Schroll erreichte bei ihrem ersten Antreten Platz drei und darf sich über die Bronzemedaille freuen. Lena Kienberger (Platz 4.) und Teresa Lechner (Platz 5.) sowie Bastian Nutz (Platz 4.) in der Kategorie U14 männlich, zeigten auf dem für sie ungewohnten Asphaltbelag eine tolle sportliche Leistung.

Das Antreten von Lena Kienberger und Rebekka Riedler in der Alterskategorie U16 weiblich, war eigentlich als Übung und zum zusätzlichen Schnuppern von Wettkampfluft gedacht. Befreit von jeglichem Erfolgsdruck wuchsen die beiden über sich hinaus und brachten persönliche Bestleistungen. Damit konnte sich Rebekka Riedler auch in dieser Kategorie den Titel holen. Wir gratulieren!

Ebenso stolz sind wir auf unsere Jugend im Mannschaftsspiel. Bei der Landesmeisterschaft am 4. Juli 2021 in Stattersdorf mussten sie sich lediglich der übermächtigen Mannschaft des Leistungszentrums NÖ Mitte Süd geschlagen geben und belegten den hervorragenden zweiten Platz. Gratulation an Lukas Kamleitner, Lena Kienberger, Teresa Lechner, Bastian Nutz und Rebekka Riedler.

Elektrotechnik

Ötscherblickstraße 17  
3671 Marbach a. d. Donau

**STADLER**

Mobil: 0664 / 58 58 388  
Mail: elektro.stadler@don.at

- Elektroinstallationen
- Gerätehandel
- Reparaturen und Service
- Sat-Anlagenbau





# Dressen-Übergabe

an die U 14 des SV Gottsdorf-Marbach-Persenbeug

Am Montag, den 1. November 2021 durften wir beim Heimspiel der U14 (SV GMP) neue Sportdressen an die jungen Sportler übergeben.

Die Sporttrikots wurden von Bürgermeister Peter Grafeneder und Vizebürgermeister Manfred Mitmasser finanziert.

**RESTER**  
TISCHLERMONTAGEN

FENSTER | TÜREN | STIEGEN | BÖDEN

**Josef Manuel Rester**  
3671 Marbach/D.  
Tel.: 0664/1228304  
office@rester-montagen.at

**BERATUNG - VERKAUF - MONTAGE**  
**WWW.RESTER-MONTAGEN.AT**



# Glatteis fürs Christkind

## Rechtsfallen beim Internetshopping

Immer öfter bezieht auch das Christkind seine Geschenke aus dem Internet. Online-Shopping ist schnell, bequem und oft günstig – wenn alles gut geht. Läuft etwas schief, wird das vermeintliche Schnäppchen rasch zum finanziellen Fiasko.

Online-Shopping ist verlockend: Wie sonst kann man von der Wohnzimmercouch aus Angebote rund um den Erdball vergleichen? Online-Shopping birgt aber auch Risiken. So akzeptieren die meisten Online-Händler als Bezahlung nur Kreditkarten oder Vorauszahlungsrechnungen. Wer vor Lieferung der Ware zahlt, riskiert aber, dass die Ware trotz Zahlung nie geliefert wird.

Beim Sporthändler um die Ecke ist dieses Problem rasch gelöst. Verweigert er die Herausgabe des bezahlten Paars Ski, klagt man beim nächsten Bezirksgericht. Den chinesischen e-bay-Verkäufer in Hongkong zu klagen, ist nicht nur weitaus schwieriger sondern auch ungleich kostenintensiver. Und selbst wenn dieser Schritt gelingen sollte: Bis zum Urteilsausspruch ist der ferne Verkäufer oft schon lange untergetaucht, verzogen, insolvent oder schlicht un auffindbar. Die Vorauszahlung ist dann trotz Prozessgewinn endgültig verloren.

Auch die Kreditkartenzahlung birgt Risiken. Immer wieder versuchen Kriminelle, Kreditkartendaten auszuspähen. Dieses Risiko tragen Sie aber – anders als das Risiko der Vorauszahlung – nicht alleine. Wird Ihre Kreditkarte ausgespäht und gegen Ihren Willen belastet, ersetzt das Kreditkartenunternehmen den Fehlbetrag. Voraussetzung dafür ist, dass Sie mit Ihrer Kreditkarte sorgfältig umgegangen sind, also insbesondere:

- die Kreditkarte sofort nach Erhalt unterschrieben haben;
- Karte, Pin und Code an niemanden weitergegeben haben;
- die Kreditkarte sorgfältig verwahrt haben bzw ihren Verlust, Diebstahl oder die missbräuchliche Verwendung sofort dem Kreditkartenunternehmen gemeldet haben;
- Kartendaten nur auf verschlüsselten Internetseiten eingegeben haben.

scheitern am letzten Punkt. Bevor Sie dem Online-Verkäufer Ihre Kreditkartendaten mitteilen, sollten Sie sich deshalb unbedingt vergewissern, dass die Eingabeseite verschlüsselt ist. Verschlüsselte Netze erkennen Sie am Schlüsselsymbol in der Adresszeile bzw daran, dass die Adresszeile mit `https://` statt bloß mit `http://` beginnt.

Vor jedem Online-Kauf sollten Sie möglichst viele Informationen über den Anbieter einholen. Seriöse Online-Anbieter haben nicht bloß eine Webseite, sondern scheinen auch in anderer Form im Internet auf (zB im Telefonbuch oder auf anderen Verkaufsplattformen). Googeln Sie den Anbieter. Vergleichen Sie auch seine Adressangaben auf verschiedenen Webseiten. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn die Adressangaben, Mailadressen, Telefon- und Faxnummern im Detail voneinander abweichen.

Seriöse Anbieter erkennen Sie auch an übersichtlichen Webseiten mit leicht auffindbaren Preisangaben. Unseriöse Anbieter täuschen oft Gratisangebote vor, um ihre Opfer dann mit Rechnungen über mehrere Hundert Euro für wertlose Dienste zu konfrontieren. Wird diese Rechnung nicht bezahlt, drohen sie mit Inkassodiensten, Strafanzeigen und Abmahnanwälten. Selbst vor der Übermittlung fingierter Urteile deutscher Gerichte scheuen manche Betrüger nicht zurück. Meist trägt die Hoffnung, sich mit einer Zahlung Ruhe erkaufen zu können. Immer wieder behaupten solche Anbieter nach einigen Monaten nämlich den Abschluss eines Abonnements, das sich jährlich automatisch verlängere. Die anwaltliche Erfahrung zeigt, dass hier nur langwieriges juristisches Vorgehen die Chance auf dauerhaften Frieden eröffnet.

Auch auf das Christkind lauern im Internet also zahlreiche Gefahren. Wer vorsichtig ist, kann diese Gefahren aber im Voraus erkennen und seine Online-Schnäppchenjagd ohne Totalverlust erfolgreich beenden.

**WIESE | MURR**  
**RECHTSANWÄLTE**

Dr. Sebastian Wiese und Mag. Valentina Murr sind Rechtsanwältinnen in 3380 Pöchlarn, Regensburgerstraße 19, 02757 / 21 616, [office@ra-wiese.at](mailto:office@ra-wiese.at)



# Feierliche Eröffnung Musikheim & Bauhof

Am Samstag, den 28. August 2021 fand die offizielle Eröffnung u. Segnung des neuen Musikheimes und Bauhofes statt.

Der Festakt wurde besonders durch die Anwesenheit der zahlreichen Ehrengäste ausgezeichnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Marbach und für den Ausklang 7er Blech/NÖ.

Alle Festgäste konnten die Räumlichkeiten besichtigen und wurden mit Speis und Trank bestens versorgt. Die Marktgemeinde Marbach bedankt sich beim Musikverein recht herzlich für die Umsetzung dieses tollen Projektes. Der Dank gilt auch allen mitwirkenden Gönnern und Helfern. Der Musikverein kann zurecht Stolz auf das neue Musikheim sein und wir wünschen viel Spaß beim Musizieren.

© Christoph Baumann



**hahn**

Es gibt viele Gockel, aber nur einen Hahn.



**Willibald Hahn GmbH**

3650 Neukirchen 3  
Tel. 02758 / 4044  
office@hahn-willi.at  
www.hahn-willi.at

Kaufhaus / DAN-Küchen / Elektro / Mineralöle / Großhandel



# Starkregenereignis Juli 2021

Durch die Starkregenereignisse um den 18. Juli 2021 war es zum ersten Mal notwendig, mit dem Aufbau des Hochwasserschutzes zu beginnen. Für diesen Aufbau gibt es eine eigene Betriebsvorschrift, nach der man im Hochwasserfall vorgehen muss. Im Juli war es daher notwendig mit dem Aufbau zu beginnen, da die Phase 1 - bei einem Pegelstand in Ybbs von 5,40 m- überschritten wurde. In diesem Fall müssen bei allen Öffnungen der Dammmauer, die Stützen und die ersten 2 Dammbalkenreihen eingesetzt werden. Auch haben die Hochwasserschutzanlagen im Hinterland, Autenberggraben, Steinbach, Baumgarten- und Taferlgraben sehr gut funktioniert. Dort, wo es noch zu Überflutungen gekommen ist, wie z.B. im Bereich Fichtenweg-Steinbach und Meßgraben, wird man noch erheben müssen, welche baulichen Maßnahmen in diesen Bereichen erforderlich sind.

Der Aufbau am 18. Juli 2021 fand unter widrigsten Wetterverhältnissen - Starkregen den ganzen Tag - statt und forderte von den eingesetzten Feuerwehren vollen Einsatz. Die Situation hat auch gezeigt, dass die Zeit, die für den Aufbau eingeplant ist, dringend gebraucht wird, da immer wieder Feuerwehren aufgrund anderer Ereignisse in unserer oder in den Nachbargemeinden vom Aufbau abgezogen werden mussten.

Ich möchte mich an dieser Stelle natürlich bei allen eingesetzten Feuerwehren FF Marbach, FF Maria Taferl, FF Obererla und FF Klein Pöchlarn - und ganz besonders natürlich bei der Einsatzleitung, Kommandant HBI Manuel Hausner und Stellvertreter BR Rainer Rusa, herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Firmen Sandler und Medl und an die Mitarbeiter des Bauhofes Marbach, welche mit ihren Gerätschaften, Staplern, Lkws usw. die Feuerwehren beim Transport der Hochwasserschutzteile unterstützt haben.



## Thomas Sternberger

Messungen: Wasseradern, Erdstrahlen und Elektrosmog

**RAUM  
Energetik**  
**Thomas  
Sternberger**

T +43 699 1041 2500  
Schwaigaustraße 55, 4030 Linz  
raumenergetik@sternberger.at  
www.raumenergetik.sternberger.at





**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:  
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,  
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause & Notruftelefon
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen...)

**Immer für Sie erreichbar**  
☎ 0676 / 8676  
[www.noe-volkshilfe.at](http://www.noe-volkshilfe.at)

*DANKE für Ihr Vertrauen!  
Frohe Weihnachten und ein  
glückliches neues Jahr!*



**volkshilfe.**

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit \*24-Stunden-Personenbetreuung IPBJ GmbH erbracht. © Oktober 2021



# Katastrophenschäden Güterweg

Im letzten Jahr kam es durch div. Unwetter und Starkregenereignisse zu erheblichen Ausschwemmung und Beschädigungen von Güterwegen im Gemeindebereich. Mit der Unterstützung des Landes NÖ, Abt. Güterwegebau, konnten die Güterwege Granzer Anger, Reiserholz, Breite Buche, Bußweg, schöne Aussicht und Steinwandweg saniert werden.



## Musterung

Bürgermeister Peter Grafeneder empfing am Freitag, 26. November 2021 die Musterungsteilnehmer Jahrgang 2003.

Im Bild: Marcel Mitmasser, Leon Trenkmann und Bürgermeister Peter Grafeneder

Nicht im Bild: Mathias Schweiger, Sebastian Schmied



**Schmid Michael**  
0660 / 733 24 30  
schmid@tvm.at



# Bilanz der COVID-Antigentestungen in Marbach

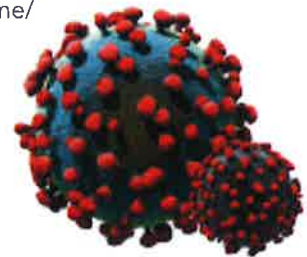


Auf Initiative von Bürgermeister Peter Grafender und GGR Susanne Nagl wird seit Ende Februar 2021 der kostenlose COVID-Antigentest in Marbach an der Donau angeboten. Bis Anfang November 2021 fanden die Testungen im Marbacher Festsaal statt und derzeit wird der Mehrzweckraum der Volksschule Marbach dafür genutzt. Insgesamt wurden bisher ca. 6.400 Antigentestungen in Marbach an der Donau durchgeführt.

Großer Dank gilt allen freiwilligen HelferInnen, die sich seit dem Start dieser Aktion um einen geordneten Testablauf bemühen.

Aktuell wird der COVID-Antigentest jeden Mittwoch von 17 – 19 Uhr im Mehrzweckraum der Volksschule Marbach (Marktstraße 16) angeboten.

Weitere Testangebote im Bezirk Melk finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Marbach unter folgendem Link: <https://notruf-noe.com/testungen-bezme/>



**KFZ Fachbetrieb**  
**Poppi's Werkstatt**  
 Donaustraße 88  
 3671 Marbach  
 +43 664 3490 130





# Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

## Musikverein Marbach an der Donau

In der letzten Sommerausgabe hatten wir von der Vorfreude auf den Schaufelfrühschoppen und die Musikheimeröffnung berichtet. Nun – am Schaufelwochenende waren wir durch Dauerregen zur Absage gezwungen – aber die Musikheimeröffnung konnte am 28. August endlich stattfinden!

Bei unsicheren Wetterbedingungen trafen wir uns an jenem Samstag vormittags beim neuen Musikheim und Bauhof. Kurz vor Beginn des Festaktes am Parkplatz war es dann wirklich regnerisch und wir mussten die Eröffnungsfeier im Zelt abhalten. Dies tat der Stimmung keinen Abbruch und wir feierten nach einer gelungenen Zeremonie und der Einweihung durch Pfarrer Josef Gornicki bis in die späten Nachtstunden. Besonderer Dank gilt allen Beteiligten – vom Land NÖ, über Bezirkshauptmannschaft und der Gemeindeführung der Marktgemeinde Marbach bis hin zu allen freiwilligen Helfern am Bau. Wir freuen uns, dass wir einige Persönlichkeiten dafür ehren durften (siehe Factbox). Besonders unsere Bevölkerung hat bei der Haussammlung ihre Spendenbereitschaft bewiesen. Ohne die großzügige finanzielle Unterstützung aus nahezu allen Haushalten hätten wir dieses große Vorhaben schlussendlich nicht ausfinanzieren können! Nochmals ein herzliches „Vergelts Gott“!

Was war noch los im August? Mit großer Freude haben wir gemeinsam mit den Münichreither Trachtenmusikanten am 7. August unseren Michael Eder und seine Braut Manuela zum Traualtar begleitet. Was für ein schöner, sonniger Tag – wir gratulieren den beiden nochmals herzlichst zur Vermählung! Eine Woche später, am 15. August hat Vz.Bgm. Manfred Mitmasser mit seinem Team in Auratsberg ein kleines, nettes Fest organisiert. Dort hatten wir erstmals seit langem wieder Gelegenheit, einen Frühschoppen mit den Gästen zu feiern.

Im September war am Dirndlgwand-Sonntag auch unser Tag der Blasmusik terminiert. Nach Gestaltung der Messe spielten wir für die Kirchgeher und auf Einladung der Frauenbewegung Marbach kurz bei der Agape am Pranger auf. Unmittelbar danach wechselten wir zum Feuerwehrhaus, denn die Marbacher Feuerwehr hatte an diesem Tag – als Ersatz für das abgesagte Fest – einen Frühschoppen mit Zeltbetrieb organisiert.

Leider begann der Monat Oktober mit einem sehr traurigen Anlass. Unser treuer Musikkamerad und

Freund Hannes Olbrich hatte den Kampf gegen seine Krankheit verloren und wir haben ihn nach feierlichem Requiem in der Pfarrkirche im Kreise seiner Familie, Verwandtschaft und vielen, vielen Trauergästen musikalisch verabschiedet.

Ende Oktober gab es wieder Grund zur Freude. Zur standesamtlichen Hochzeit unseres neuen - aus Sachsen zugezogenen - Musikers, Thomas Barth und seiner Frau Melanie Fuchs aus Untererla, spielten wir gemeinsam mit den Musikkollegen aus Oberösterreich in Maria Taferl auf. Alles Gute und viel Glück euch beiden auf dem gemeinsamen Weg wünschen die Marbacher Musikanten! Grundsätzlich wollten wir in der Adventzeit zu allen unterstützenden Mitgliedern kommen, um die Mitgliedsbeiträge einzukassieren. Dies bleibt uns jetzt leider abermals verwehrt. Gestatten Sie uns deshalb, die Kontoverbindung des Musikvereines abzdrukken und Sie höflichst um Unterstützung zu bitten: Musikverein Marbach – IBAN AT73 3293 9000 0172 1547 – Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel

Nach dem tollen Erfolg im Vorjahr werden wir auch heuer zum Jahreswechsel die 2. Ausgabe unserer Musikerzeitung in alle Haushalte bringen – mit noch mehr Informationen und Bildern zum Vereinsgeschehen. Wir freuen uns schon sehr darauf!

Abschließend wünschen wir Ihnen für die bevorstehende stille Zeit alles erdenklich Gute – verbringen Sie ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und vor allem – rutschen Sie gut in ein gesundes Neues Jahr 2022!

Eure Marbacher Musikanten

### Ehrungen im Rahmen der Musikheimeröffnung

Förderernadel in Gold: Anton Gruber Bgm aD,  
Renate Hebenstreit VzBgm aD

Musikheim Verdienstabzeichen in GOLD:  
Bgm. Peter Grafeneder, Obmann Christian Hofmann,  
Lukas Lammer

Musikheim Verdienstabzeichen in SILBER:  
Josef Lindenhofer, Leopold Eder, Rudolf Jurkowitsch,  
Gerald Pecksteiner

Ehrennadel in GOLD des NÖ Blasmusikverbandes für mehr als 65 Jahre aktive Musikausübung: Friedrich Doll sen.





# SV Gottsdorf Marbach Persenbeug

Liebe Fans des SV Gottsdorf-Marbach-Persenbeug und alle, die es noch werden wollen.

Das Jahr geht zu Ende. Weihnachten rückt immer näher und auch der SV GMP geht in die Winterpause. Diese bietet allen Akteuren des Vereins genügend Zeit um Kraft zu tanken, das Geschehene im Fußballjahr 2021 Revue passieren zu lassen und positiv in die Zukunft zu blicken.

Auch dieses Jahr geschah so einiges am Rasen sowie abseits vom Platz.

Im Nachwuchsbereich gilt es unseren Dank an die Trainer, Betreuer und Eltern unserer Nachwuchskicker/innen zu richten. Diese beweisen jede Woche riesen Engagement und machen eine ausgezeichnete Förderung sowie Ausbildung möglich. Durch eben dieses unermüdliche Engagement konnten im Nachwuchsbereich wieder hervorragende Leistungen wie Turniersiege, Herbstmeisterschaften und viele weitere Erfolge eingefahren werden. Besonders hervorzuheben sind die gewonnen Herbstmeisterschaften der U13 und der U11 Mannschaft.

Auch die U23 Mannschaft schloss die Herbstsaison mit einem tollen Ergebnis ab. Aus 12 Partien (Petzenkirchen wird 2022 nachgespielt) konnten 25 Punkte erzielt werden, die „Reserve“ mit ihrem jungen Trainer, Fabian Riedler, steht somit auf dem 3. Platz. Von den anfänglichen Startschwierigkeiten unbeeindruckt zeigten unsere Kampfmannschaftskicker, was mit Freundschaft und Teamgeist bewegt werden kann. So blieb man in den vergangenen 6 Spielen ungeschlagen und konnte dabei 16 Punkte einfahren, weswegen man, wohlgemerkt ohne Legionäre, auf dem 8. Tabellenplatz in die Winterpause geht.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Bürgermeister Peter Grafeneder und Herrn Vizebürgermeister Manfred Mitmasser für die Dresse-Spende bedanken.

Bei den Stockschützen wurde in den wöchentlichen Sessions am Di und Do fleißig trainiert.

Auf Grund von Corona kam es heuer leider zu vielen Turnierabsagen. Umso mehr freut es uns zu erwäh-

nen, dass das Hobbyturnier, welches vom Stockschützen-Verein top organisiert wurde, ein voller Erfolg war. Am Schluss ging das Team „Kaiserstüber!“ als Sieger des Turniers mit 14 Mannschaften hervor.

Auch der Tennisplatz war dieses Jahr sehr gut besucht. Nicht nur Erwachsene, auch viele Jugendliche fanden oft den Weg auf die Anlage, bei welcher vor einem Jahr die Sanitäranlagen saniert wurden.

Der Platz kann auch nächstes Jahr wieder über die Plattform: [booktennis.svgmp46.at](http://booktennis.svgmp46.at) gebucht werden.

Wir sind sehr froh, solche freiwilligen Helfer, Fans und Sponsoren wie euch zu haben und freuen uns schon, euch im nächsten Jahr wieder zu sehen.

Der SV Gottsdorf-Marbach-Persenbeug wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

www.wohnraumlueftung.at  
marbach-donau-gr.at

# FF Marbach/Donau

In der zweiten Jahreshälfte wurde die Freiwillige Feuerwehr Marbach zu 18 Einsätzen gerufen. Dazu zählen 6 Brandeinsätze und 12 Technische Einsätze. Dabei waren 150 Mitglieder eingesetzt, welche 449 Einsatzstunden leisteten.

„Technik ohne Taktik ist ziellos – Taktik ohne Technik hilflos!“, frei nach diesem Feuerwehrgrundsatz wurden abseits der Einsatzfähigkeiten durch die Feuerwehrmitglieder zahlreiche Übungen im gesamten Gemeindegebiet abgehalten. Schulungen und Ausbildungen im Feuerwehrhaus ergänzten unsere Fortbildungen. Diese ständige und zeitintensive Weiterbildung ist notwendig, damit die vorhandene Ausrüstung im Bedarfsfall bestmöglich eingesetzt werden kann!

## Einsätze

### **Außergewöhnlich viele Brand-Einsätze im ehemaligen Möbelhaus XXXLutz**

Sie werden sich vielleicht wundern, warum und weshalb wir immer wieder zu diesem leerstehenden Gebäude fahren.

Ein TUS Alarm (Telemetrie und Sicherheit) bedeutet für die Feuerwehr – Brandalarm.

Ob ein Melder jetzt falsch oder richtig auslöst, können wir im Vorhinein nicht wissen und müssen deshalb immer von einer korrekten Auslösung ausgehen und Nachschau halten.

### **Öltreiben auf der Donau am 31.Juli**

Aufgrund unbekannter Ursache war es zu einer Ölfilmbildung auf der Donau oberhalb des Kraftwerks Ybbs – Persenbeug gekommen. Den Vormittag über



waren unsere angrenzenden Feuerwehren im Einsatz und versuchten mittels Ölsperren die Verunreinigung zu binden.

Um die Mittagszeit wurden auch wir mit unserem Boot und Versorgungsfahrzeug, gemeinsam mit der Feuerwehr Pöchlarn, hinzualarmiert.

Unsere Aufgabe bestand darin, letzte Reste des Ölteppichs im Oberwasser des Kraftwerks Melk mittels schwimmfähigen Saugschlangen aufzufangen.

Weitere Einsätze finden Sie auf unserer Homepage: [www.ff-marbach-donau.at](http://www.ff-marbach-donau.at)

## Übungen und Fortbildungen

### **Schneid- und Trenngeräte**

Bei dieser Übung ging es darum, die Handhabung mit den verschiedenen Schneid- und Trenngeräten zu festigen und alle Sicherheitsaspekte einzuhalten.



### **Bootsübung bei Nacht**

Zu dieser Tageszeit ist erhebliche Konzentration und Geschicklichkeit gefragt, um jedes Manöver richtig und unfallfrei zu meistern. Zum Beispiel – Mann über Bord.



### Unterabschnittsübung im Gebäude für „betreubares Wohnen“

Bevor die Bewohner des neuen Objekts ihre Wohnungen beziehen, machten wir uns über die Gegebenheiten selbst ein Bild. Somit konnten für den Ernstfall die Distanzen für die Drehleiter abgewogen und diverse Rettungsmöglichkeiten erschlossen werden.

Gemeinsam übten die Feuerwehren: Klein Pöchlarn, Pöchlarn, Maria Taferl, Obererla, Melk und Marbach.

Der Rettungsdienst des ASBÖ Persenbeug, Übungsbeobachter Hauptbrandinspektor Gerhard Schweiger, Kommandant der Feuerwehr Lehen sowie unser Bürgermeister, Peter Grafeneder, welcher uns im Anschluss zu einer Jause einlud, waren ebenfalls anwesend.



## Veranstaltungen

Nachdem wir unser Fest im Juni absagen mussten, war es uns ein Anliegen eine Veranstaltung für die Bevölkerung und die Gemeinschaft abzuhalten. Unter Einhaltung der zum Zeitpunkt geltenden Maßnahmen haben wir es geschafft, eine für uns neue Art von Fest durchzuführen.

Am 12. September, passend zum „Dirndlgwond - Sonntag“, fand unser „Dirndlgwond - Frühschoppen“ statt.

Trotz unbeständigem Wetter durften wir viele Gäste bei uns willkommen heißen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlichst für Ihren Besuch und Ihre großzügigen Spenden bedanken.



### Feuerwehr Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch unserem Brautpaar Christian und Stefanie Kummer, welche sich am 17. Juli das „Ja-Wort“ gaben. Im Anschluss an das „Absperren“ nach der kirchlichen Trauung, wurden wir zum „Nachgehen“ eingeladen.



### Feuerwehr Nachwuchs

Herzliche Gratulation den Eltern Franz Schweiger und Elisabeth Doll. Ihre Tochter Rebecca erblickte am 6.6.2021 um 7:29 Uhr das Licht der Welt.

Ebenso alles erdenklich Gute den Eltern Stefan und Eva Doll, deren Tochter Valentina am 28.10.2021 um 18:56 Uhr geboren wurde.

## Geschätzte Bevölkerung!

Sie möchten ebenfalls Menschen in Notsituationen helfen? Sind interessiert an Technik? Wollen Action in Ihr Leben bringen und suchen Kameradschaft und Freundschaft? Dann werden auch Sie Mitglied der freiwilligen Feuerwehr und helfen Sie, wenn Menschen Hilfe brauchen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.ff-marbach-donau.at](http://www.ff-marbach-donau.at) oder auf Facebook unter: Freiwillige Feuerwehr Marbach an der Donau

Wir, die freiwillige Feuerwehr Marbach an der Donau, möchten uns nochmals bei Ihnen für Ihre Spenden und finanzielle Unterstützung bedanken. Ohne diese Mittel wäre die Erhaltung dieser Einrichtung nicht möglich.

### Vielen Dank!

Hochachtungsvoll, Ihre Freiwillige Feuerwehr Marbach an der Donau

Text: Manuel Hausner, HBI, Fotos: Manuel Hausner / Manuel Weiss / Michael Sandler / Fa. Sandler / Privat

**24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr für Sie einsatzbereit!**

# ESV Nibelungen Marbach

## Keine Winterruhe mehr

Eine besondere Sommersaison liegt hinter uns: mit Verspätung mussten wir heuer in die sportliche Saison starten. Umso mehr genossen wir es, endlich wieder mit befreundeten Vereinen auf Turnieren zusammenzutreffen und uns im sportlichen Wettkampf zu messen.

Aber auch die offiziellen Meisterschaften wurden durchgeführt. Dort waren es vor allem unsere Nachwuchstalente, die tolle Erfolge verzeichneten. Angefangen hat es mit der Landesmeisterschaft im Mannschaftsspiel am 4. Juli 2021 in Stattersdorf. Angetreten in der Alterskategorie U14 musste sich unser Nachwuchs lediglich der übermächtigen Mannschaft des Leistungszentrums NÖ Mitte Süd geschlagen geben. Sie belegten den hervorragenden zweiten Platz. Gratulation an Lukas Kamleitner, Lena Kienberger, Teresa Lechner, Bastian Nutz und Rebekka Riedler.

Aber auch bei den Meisterschaften im Zielwettbewerb ging es Schlag auf Schlag. Am 29. August 2021 traten fünf Nachwuchstalente bei der Landesmeisterschaft in Stattersdorf an. Dort gelang sogar ein zweifacher Sieg. Rebekka Riedler holte in den Alterskategorien U14 und U16 den Titel als Landesmeisterin und Nora Schroll belegte in der Klasse U14 Platz 3. Bastian Nutz, Lena Kienberger und Theresa Lechner erbrachten tolle persönliche Leistungen.

Aufgrund ihrer Leistungen in Stattersdorf qualifizierten sich Rebekka Riedler und Lena Kienberger auch für die Österreichischen Meisterschaften in Klagenfurt am 19. September 2021. Im direkten Wettkampf mit Stockschützinnen aus ganz Österreich schafften die beiden in der Alterskategorie U14 mit Platz 3 und Platz 8 sogar eine Bronzemedaille.

Einen Höhepunkt des Vereinsjahres stellte der Vereins- und Betriebscup am 11. September 2021 dar. Wie jedes Jahr trafen Vertreter\*innen zahlreicher Vereine und Betriebe von Marbach und Umgebung zu einem sportlichen und geselligen Nachmittag zusammen. Der diesjährige Gewinner stand nicht zum ersten Mal an der Spitze – Elektrotechnik Stadler.

Am selben Wochenende durften wir andere Stockvereine bei unserem vereinseigenen Turnier begrü-

ßen. Trotz coronabedingter Absagen folgten 15 Mannschaften unserer Einladung.

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich die interne Vereinsmeisterschaft im Zielwettbewerb, die wir jährlich im Herbst durchführen. Dieses Jahr schafften wir einen Rekord bei der Teilnehmer\*innenzahl: es traten 15 Männer, fünf Frauen und zehn Kinder an. Die Siegerehrung und offizielle Verkündung der Gewinner\*innen war für die Weihnachtsfeier geplant. Diese muss aufgrund des Lockdowns verschoben werden.

Mit Winterbeginn wurde es bisher immer ruhig im Vereinsgeschehen. Von Wind und Wetter abhängig, legten wir ein paar Monate Winterruhe ein. Doch dieses Jahr ist der Plan ein anderer. Nach vielen Jahren Pause haben sich einige Vereinsmitglieder entschlossen, auch auf Eis zu spielen. Dazu haben wir einmal wöchentlich die Möglichkeit in der Eishalle Amstetten zu trainieren. Der Nachwuchs ist auch zu Trainingseinheiten des Leistungszentrums geladen. Auch eine erste Turnierteilnahme können wir vermelden.

So gehen wir voller Tatendrang ins neue Jahr und arbeiten an weiteren Erfolgen.  
Stock heil!



# WSC Wakesharks

„Rumble“ auf der Donau

Mit dem „River Rumble“ lockten die Wakesharks über 500 Besucher nach Marbach. „Die Bedingungen waren nicht einfach, die heimischen Fahrer konnten aber auftrumpfen. Es war fast so wie früher. Zwei Tage lang haben wir Corona fast vergessen können“, freut sich Wakesharks-Obmann Jakob Grafeneder nach dem gelungenen und bestens besuchten „River Rumble“ am Wochenende zum 10.07.2021. Alle Maßnahmen konnten umgesetzt werden. Einen herzlichen Dank an alle Helfer, die uns unterstützt haben und an unsere Sponsoren.

19 Fahrer hatten sich in Marbach eingefunden. Am Freitag stand das Training am Programm, am Samstag dann bei strahlendem Sonnenschein die Qualifikations- und Finalläufe. Die Bedingungen am Samstag waren aber nicht einfach. „Wegen des Ostwindes war das Wasser recht wellig“, erklärte Grafeneder. „Aber wir haben es geschafft, so gut es ging für faire Bedingungen zu sorgen.“

Bei den Open Men war Nico Juritsch (UWSC Velden) wieder eine Klasse für sich. Bester Bezirksfahrer war Alex Eplinger vom FZSV Ybbs, bester Lokalmatador, der erst 13-jährige Benjamin Parich. Weil es sonst niemanden in seiner Altersgruppe gab, startete er bei den Open Men. „Er hat sich wacker geschlagen für sein Alter“, applaudierte Grafeneder.

Die Klasse der Open Women gewann Juritschs Vereinskollegin Mara Salmina, gefolgt von den beiden Wakesharks Hanna Buschenreithner und Johanna Koch. Bei den Masters (über 30) siegte der Schweizer Rico Bärtsch vor Wakeshark Florian Gruber und FZSV-Ybbs-Rider Alex Kittl.

Weiters konnte der WSC „Wakesharks“ Marbach/D mit Parich Benjamin den österreichischen Meister in der Kategorie Junior Men, mit Buschenreithner Hanna die österreichische Vizestaatsmeisterin Open Women und mit Gruber Florian den österreichischen Meister in der Kategorie Masters (ü30), für die Saison 2021, stellen. Für unseren Verein ist dies eine tolle Leistung in Österreich so präsent zu sein.

## Ergebnisse RiverRumble 2021

### Over 30 Master Men:

1. Rico Bärtsch (WSC Wakeaholics)
2. Florian Gruber (WSC Wakesharks)
3. Alex Kittl (FZSV Ybbs)
4. Markus Enders (WSC Wakesharks)
5. Rupert Überacker (WSC Wakesharks)

### Open Women:

1. Mara Salmina (UWSC Velden)
2. Hanna Buschenreithner (WSC Wakesharks)
3. Johanna Koch (WSC Wakesharks)
4. Julia Klammer (WSC Tulln)
5. Nina Buschenreithner (WSC Wakesharks)
6. Alexandra Parteder (WSC Wakesharks)

### Open Men:

1. Nico Juritsch (UWSC Velden)
2. Anton Hofer (UWSC Velden)
3. Johannes Hager (MSCD Korneuburg)
4. Florian Brunner (WSC Wakeaholics)
5. Alex Eplinger (FZSV Ybbs)
6. Christian Ortlieb (WSC Tulln)
7. Benjamin Parich (WSC Wakesharks)
8. Andreas Dörr (WSC Wakesharks)





# Tourismusverein

An dieser Stelle gehört einmal erwähnt, dass wir in unserem kleinen Ort auf eine verhältnismäßig große Anzahl Gastronomiebetriebe stolz sein dürfen. Größere Orte in der Umgebung blicken neidisch auf unser abwechslungsreiches Angebot. Danke an alle Gemeindeglieder, die zu unseren Betrieben stehen und einen wertvollen Beitrag leisten, dass es auch weiterhin so bleibt.

Die Mitglieder des Tourismusvereins agieren das ganze Jahr über wie Heizermännchen. Sie kümmern sich um die zahlreichen Rastplätze entlang unserer Wanderwege, leeren entlegene Mistkübel, mähen die Wege aus und halten sie in Schuss ohne es auf die große Glocke zu hängen. Heuer waren nach den schweren Unwettern im Sommer einige zusätzliche Arbeiten notwendig. Es wurden in der Steinbachklamm und im Marbachgraben, durch die unglaublichen Wassermassen, einige Brücken bis zur Unpassierbarkeit verkleistert. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön den Bauhof-Mitarbeitern unserer Gemeinde für ihre wertvolle Mithilfe mit schwerem Gerät.

Am 5. und 6. Dezember zog der Hl. Nikolaus wieder von Haus zu Haus. Dank der zur Verfügungstellung des Kindergartenbusses konnte der Nikolaus Geschenke an viele brave Kinder verteilen.

Die Mitglieder des Tourismusvereins wünschen frohe Weihnachten und einen gesunden Rutsch zum Jahreswechsel.



## „Die Schätze des Nibelungengau“

Die Zusammenarbeit unserer Gemeinde mit weiteren 9 Gemeinden in der ARGE Nibelungengau ermöglichte in den letzten Jahren die erfolgreiche Umsetzung zahlreicher touristischer Projekte und Produkte. Mit dem Weitwanderweg Nibelungengau und den zugehörigen Rundrouten in jeder Gemeinde wurde ein vielfältiges Wanderangebot geschaffen, das von Touristen und der Bevölkerung gleichermaßen in Anspruch genommen werden kann. Das jüngste Ergebnis dieser Kooperation ist die „Schatzkarte Nibelungengau“, welche die Ausflugsziele der Region bündelt und mit Sammelpass und Bonusleistungen attraktive Angebote bietet. Durch Initiativen wie diese konnten die Besucher und Nächtigungszahlen in der Region, innerhalb der letzten 10 Jahre, deutlich gesteigert werden. Auch zahlreiche gemeinsame Werbemaßnahmen unterstützten die positive Entwicklung im Tourismus.

Der Tourismus GmbH und der Leaderregion südliches Waldviertel ein neues Projekt, um die Qualität bestehender Angebote zu verbessern bzw. neue zu entwickeln. Ob Natur, Kultur oder Kulinarik – „die Schätze des Nibelungengaus“ – warten darauf entdeckt zu werden. Durch die Weiterentwicklung der „Schatzkarte Nibelungengau“ soll dies zu Fuß, mit dem Rad oder anderen Transportmitteln spannend und abwechslungsreich gestaltet werden. Weiters sollen neue Angebote rund um das „Erlebnis Wasser“ an der Donau entwickelt werden und der Weitwanderweg Nibelungengau einer Qualitätskontrolle unterzogen. All diese Maßnahmen sollen den positiven Trend im Tourismus fortsetzen und die Wertschöpfung für die Region und ihre Betriebe weiter erhöhen.

Sicherlich können so auch unsere GemeindegliederInnen noch den ein oder anderen Schatz in unserer Umgebung (wieder)entdecken!

# NÖ Bildungsberatung Beratungstage in der Region Donautal:

## Klein-Pöchlarn

14. Jänner 2022, 9:00 bis 16:00 Uhr  
Rathaus Klein-Pöchlarn

## Marbach/D.

02. Februar 2022, 13:00 bis 16:00 Uhr  
Rathaus Marbach

Rufen Sie uns an und vereinbaren gleich Ihren persönlichen Beratungstermin!

Tel.: 0676/88044390 oder 0699/12206622 oder online: [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

# bbn

BILDUNGS- &  
BERUFSBERATUNG  
NÖ

# Alles Gute



80. Geburtstag **Schmid Franz**



80. Geburtstag **Loidhold Eva**



80. Geburtstag **Sieber Erna**

Der Bürgermeister, die Damen und Herren  
des Gemeinderates sowie alle  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
der Marktgemeinde Marbach wünschen

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches Jahr 2022!*

# Gratulation

## Geburten

Rester Elina, Granz

Steiner Amelie, Schaufel

Gospodinov-Winkler Fabio, Auratsberg

## 85 Jahre

Mayer Johann, Krummnußbaum

## Diamantene Hochzeit

Reithner Josefine u. Heinrich, Krummnußbaum

## 80 Jahre

Loidhold Eva, Marbach

Sieber Erna, Krummnußbaum

Zaunreiter Adolf, Krummnußbaum

Schmid Franz, Marbach

Lechner Christine, Schaufel

Sidl Franz, Krummnußbaum

Ing. Tillian Peter, Friesenegg

## Goldene Hochzeit

Buchinger Silvestra u. August, Auratsberg

## Hochzeiten

Zmeck Julia & Ziegler Emanuel, beide Marbach

Lanzenlechner Anita & Kugelgruber Lutz, beide Schaufel

Wimmer Veronika, Nöchling & Schimatschek Daniel, Granz

Wurzer Manuela, Granz & Mühlberger Patrick, Maria Taferl

Hausner Gabriele, Steinbach & Nußbaumüller Harald, St. Pantaleon-Erla

Weiringer Beatrix, Schaufel & Pleichl Christian, Schollach

## Verstorbene

Frais Leopold, Auratsberg

Haselberger Leopoldine, Krummnußbaum

Olbrich Johannes, Auratsberg

Zimmerl Charlotte, Krummnußbaum

Stögmayer Maria, Krummnußbaum

Blieweis Franz, Krummnußbaum

Mittmasser Leopold, Auratsberg

Hofer Christina, Krummnußbaum

In Gedenken  
an unsere  
Mitmenschen

## Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Peter Grafeneder, 3671 Marbach/D.,  
Marktstraße 28

Grafik: **mindavenue**, Marktstr. 14,  
3671 Marbach/D., [www.mind-avenue.com](http://www.mind-avenue.com)

Fotos: Marktgemeinde Marbach/D.,

**mindavenue**, Eva Mitmasser

Druck: Druckerei Sandler, Marbach/D.